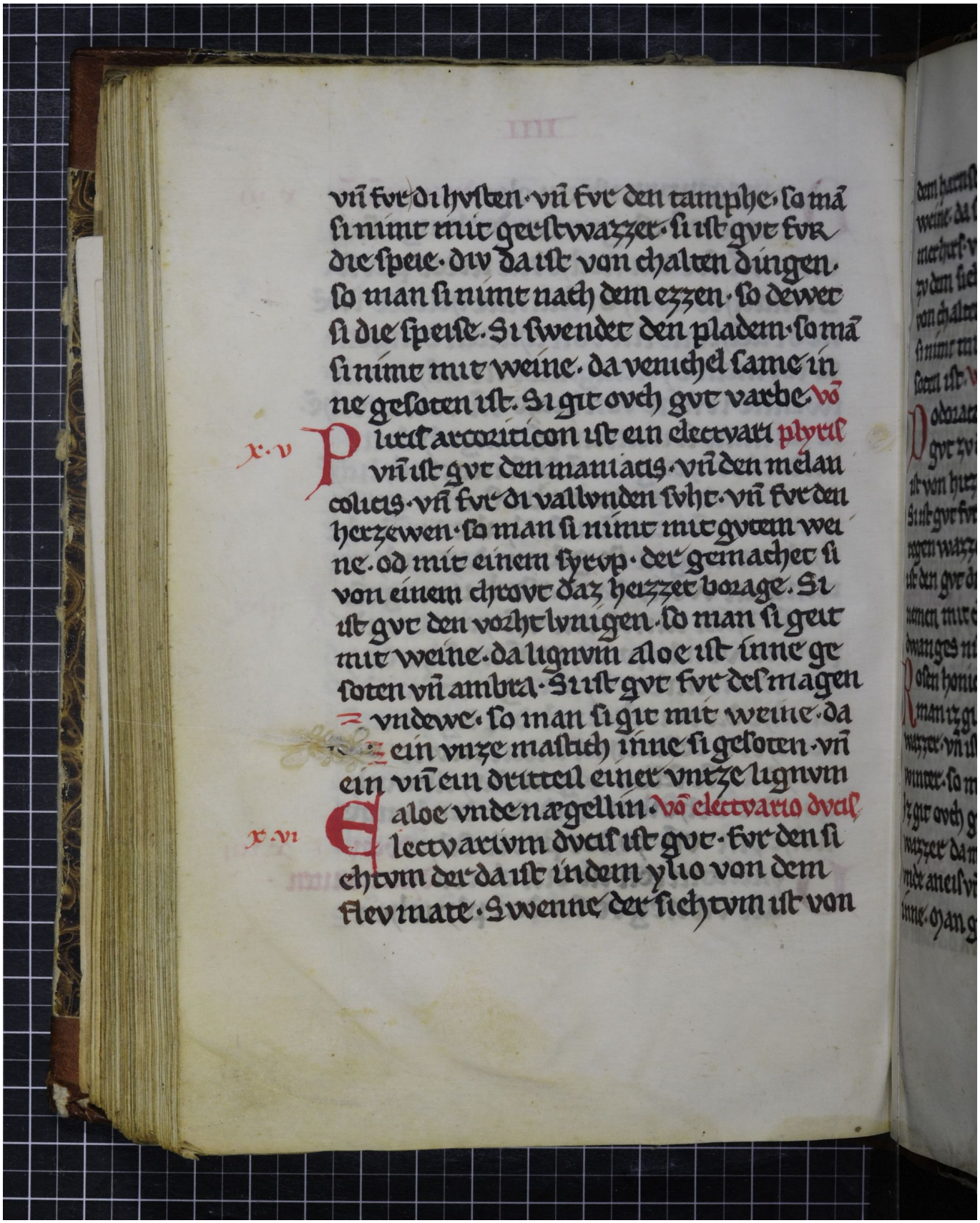
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vñ fvr di hvsten · vñ fvr den tamphe · so mā
si nimt mit gerstwazzer · si ist gvt fvr
die speie · div da ist von chalten dingen ·
so man si nimt nach dem ezzen · so dewet
si die speise · Si swendet den pladem · so mā
si nimt mit weine · da venichel same in
ne gesoten ist · Si git ovch gvt varbe · vō
x · v Pliris arcoriticon ist ein electvari plyris
vñ ist gvt den maniacis · vñ den melan
colicis · vñ fvr di vallvnden svht · vñ fvr den
herzewen · so man si nimt mit gvtem wei
ne · od mit einem syrvp · der gemachet si
von einem chrovt daz heizzet borage · Si
ist gvt den vorht lvnigen · so man si geit
mit weine · da lignvm aloe ist inne ge
soten vñ ambra · Si ist gvt fvr des magen
z vndewe · so man si git mit weine · da
z ein vnze mastich inne si gesoten · vñ
ein vñ ein dritteil einer vntze lignvm
aloe vnde nægellin · vō electvario dvcis
x · vi Electvarivm dvcis ist gvt · fvr den si
ehtvm der da ist in dem ylio von dem
flevmate · Swenne der siehtvm ist von